

Herr Lehrer geht bei seinen Schülern in die Lehre

Betriebspraktikum Berufsschullehrer Helmut Hausner lässt sich in neue Techniken einführen

VON RUPERT MAYR

Kempten/Oberallgäu Wie ist das eigentlich, wenn Herr Oberstudienrat bei seinen Schülern ein Praktikum absolviert, um sich in neue Betriebstechniken einweihen zu lassen? Ein Lächeln huscht über die drei Gesichter in den Räumen der Informatikfirma Abele in Krugzell: Für Helmut Hausner von der Staatlichen Berufsschule I in Kempten ist „alles im grünen Bereich“. Das gilt auch für Andreas Büch (24) und Marcus Brockhoff (30). Als aktueller beziehungsweise ehemaliger Schüler freuen sie sich, mal ihrem Lehrer auf die Sprünge zu helfen.

Für den 54-jährigen Hausner ist die Woche Praktikum „ein großer Gewinn“. Denn wie seine Medientalente für Digital- und Printmedien das Gelernte anwenden und Betriebsspezifisches hinzufügen, ist für den Berufsschullehrer „faszinierend“. Öfter kann er dabei seine unterrichtliche Handschrift erkennen.

Am meisten ist er jedoch davon beeindruckt, mit welcher Selbständigkeit seine Schützlinge Kundenaufträge abwickeln und dabei eine „gepflegte Kommunikation“ an den Tag legen. Das ist für Hausner auch wichtig, um den präzisen Wünschen

des Kunden entsprechend einen wirkungsvollen Internetauftritt gestalten und dauerhaft betreuen zu können.

Darin hat Büch bereits Übung, ist er doch schon geraume Zeit für die Internetseiten seiner Berufsschule zuständig. Für ihn ist der Umgang mit der elektronischen Technik mehr Hobby als Arbeit. Und auch Kollege Brockhoff betont seinen „Spaß am Beruf“. Christian Hof, betrieblicher Ausbilder, fördert die Kreativität „seiner Jungs“, übernimmt gerne gute Ideen von ihnen. Hof (37) bestätigt zudem den „guten Kontakt“ der Berufsschule I mit den Betrieben.

Abgleich mit der Praxis nötig

Für Hausner ist diese enge Verbindung zwischen Betrieb und Schule unerlässlich, weil sich die Technik „sehr rasant“ entwickelt und die Unterrichtenden deshalb den Abgleich mit der Praxis brauchen. So habe er bei Abele einiges Neue über Content-Management-Systeme erfahren. Hausner ist sich sicher, nach dieser Woche Praktikum – eine zweite wird bald folgen – den Unterricht „noch praxisbezogener, interessanter und reichhaltiger“ gestalten zu können.



So entspannt und locker kann es zwischen Lehrern und Schülern zugehen: Oberstudienrat Helmut Hausner (links) lässt sich von seinen Schülern Marcus Brockhoff und Andreas Büch (von rechts) in spezielle Betriebstechniken einführen.

Foto: Mayr